

Früher ...

wurde ambulante Pflege nur dort geleistet, wo es einen kirchlichen Krankenpflegeverein gab. Die Schwester wurde über Mitgliedsbeiträge finanziert. Um pflegerisch versorgt zu sein, wurde man Mitglied im Verein.



Heute ...

läuft die häusliche Pflege über die Caritas-Sozialstationen. Deren Leistungen werden vor allem von den Kranken- und Pflegekassen finanziert. Viele fragen sich daher: Wozu soll man heute noch Mitglied werden?



Wenn ich Mitglied werde, dann ...

- zeige ich ein Herz für pflegebedürftige Menschen
- trage ich dazu bei, dass es auch in unserem Ort eine gute und caritative ambulante Pflege gibt
- kann ich auch die Angebote des Vereins hier bei uns nutzen
- kann ich Mitgliedsbeitrag und Spenden an den gemeinnützigen Verein steuerlich absetzen
- bin ich ohne Zusatzbeitrag gleichzeitig Mitglied beim Caritasverband Eichstätt

Wozu ist ein Krankenpflegeverein heute noch gut?

1. Unser Verein fördert häusliche Pflege finanziell.

Die Caritas-Sozialstation Stein/Roßtal ist gemeinnützig und arbeitet nicht gewinnorientiert. Sie versorgt auch Patienten, bei denen die Kosten nicht immer ganz gedeckt sind. Pflege ist hier caritativ.

Die Patienten erhalten bestmögliche Versorgung durch qualifiziertes Pflegepersonal, das tariflich und damit fair bezahlt wird.

Dadurch entstehen ungedeckte Mehrkosten. Unser Verein hilft mit, diese zusätzlichen Ausgaben der Sozialstation Stein/Roßtal mitzufinanzieren.

2. Unser Verein macht Angebote vor Ort.

- Veranstaltungen mit Themen aus dem Sozial- und Gesundheitsbereich
- Häusliche Krankenpflegekurse in Zusammenarbeit mit der Sozialstation
- Gottesdienste für verstorbene Mitglieder
- Kostenloser Verleih von Pflegehilfsmitteln über die Sozialstation
- Beratung zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich/erklären wir die Mitgliedschaft beim Krankenpflegeverein St. Albertus Magnus Stein.
Jahresbeitrag: Einzelperson 24 Euro; Familie 36 Euro;
Juristische Person 180 Euro

Mitglied 1 (Vorname/Name):

_____ geb. _____

Mitglied 2/Partner (Vorname/Name):

_____ geb. _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Datum _____

Unterschrift Mitglied 1 _____

Unterschrift Mitglied 2 _____

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Zahlungsempfänger:

Krankenpflegeverein St. Albertus Magnus Stein
Winterstraße 2, 90547 Stein

Gläubiger-Identifikationsnummer:

DE27ZZZ00000484774

Mandatsreferenz:

entspricht der Mitgliedsnummer (wird vom Verein ausgefüllt)

SEPA-Lastschriftmandat:

Ich ermächtige/Wir ermächtigen den Zahlungsempfänger (Name siehe oben), Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger (Name siehe oben) auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.